

Wenn der Palast der Erinnerungen immer
leerer wird, ist er unbewohnbar.
Deshalb hat sich Markus auf den Weg
gemacht, eine neue Wohnung zu suchen.

Markus Oskar Schmid-Beck

8. 4. 1935 – 10. 12. 2014

Noch nie konnte ich jemanden so intensiv beim Sterben
begleiten. Markus hat mich beschenkt, beglückt und
auch beschämt durch seine würdevolle und liebens-
werte Art des Abschieds. Vielleicht auch gerade durch
oder wegen seiner Demenz. Was wissen wir schon
darüber? Wird etwas auf das Wesentliche reduziert?
Können sie uns geben, was wir nicht haben?
Ich denke deshalb, man sollte respektvoll und achtsam
mit diesen Menschen umgehen.

Wir wünschen Markus eine gute Reise und sind dankbar,
dass es ihn gab und immer in unseren Herzen geben
wird.

Veronika Schmid-Beck
Christoph und Barbara Schmid
mit Samuel, Jana und Aline
Carole und Madeleine Schmid
Susanne Beck
Lisbeth und Adrian Herd, die ihm Zeit und Zuneigung
schenkten

Traueradresse:
Veronika Schmid-Beck, Stationsstrasse 79, 8542 Wiesendangen